

Seite 2 zum Prüfbericht-Nr.:DD 1026-06/2009

1 Beschreibung des Versuchsmaterials (vgl. Anlage 1)

- 1 Stück T-förmige Haltestange 38 x 3,0 – 1500 Typ HS38/T/150 gemäß Zeichnung des Auftraggebers vom 27.04.09;
- 3 Stück Einstieghülsen HR44/30/2P gemäß Zeichnung des Auftraggebers vom 27.04.09;

2 Versuchsdurchführung

Die durchgeführten Versuche umfassen die Festigkeitsprüfung gemäß Abs.4.5 des Prüfgrundsatzes „Haltevorrichtungen für Schächte“ GS-BE-22 der BG-Prüfzert.

Die Einstieghülsen wurden entsprechend dem vorgesehenen Einbauregeln an der Innenwand des Schachtringes befestigt, so dass das eingeschobene Halterohr parallel zur Schachtachse verlief. Für die Versuchsdurchführung wurde der Schachtring auf die Schachtwand gelegt. Die nun horizontal verlaufende, in die Einstieghülse eingesetzte Haltestange wurde durch Massestücke belastet, die jeweils an den Messpunkten 1 und 2 angriffen. Durch das Rollen des Schachtringes wurde die Haltevorrichtung so ausgerichtet, dass die immer vertikal wirkenden Kräfte in die nach GS-BE-22 Anhang 1 vorgegebene Benutzungs- bzw. Belastungsrichtung wirkten. In gleicher Richtung erfolgten die Verformungsmessungen am Lasteintragungspunkt mit einer Digitalmessuhr

Bei allen Versuchen wurde die Haltestange in die obere Aussparung des Führungsrohrs der Einstieghülse verankert.

3 Ergebnisse

Die eingetragene Belastung, die zugehörigen Verformungen sowie ausgewählte zugängige Querschnittsabmessungen der geprüften Einstieghilfen sind der Anlage 2 zu entnehmen.

4 Einschätzung der Prüfergebnisse

Die nach o.a. Beschreibung durchgeführten Belastungsversuche an der Haltevorrichtung für Schächte erfüllen die in der GS-BE-22 unter Abs. 4.6 vorgegebenen Forderungen hinsichtlich Setzeffekte, Gebraustauglichkeit und Tragsicherheit.

Anlage 1: Zeichnung Haltestange und Hülse für Einstieghilfe
Anlage 2: Prüfergebnisse

